FH Salzburg

Orthoptik

Bachelor

kompetent
relevant
nachhaltig

Studium

Dr.in med. Susanne Nitsch
Oberärztin der Spezialambulanz für Strabologie und Neuroophtalmologie an der Univ. Augenklinik, Wahlärztin in Salzburg

»Als Augenärztin schätze ich die Zusammenarbeit mit Orthoptist*innen sehr. Durch ihre fundierte wissenschaftliche und praktische Ausbildung sind sie unverzichtbar für meinen Praxisalltag.«

Orthoptist*innen sind gefragte Fachexpert*innen der Augenheilkunde. Im Studium werden Sie praxisorientiert und wissenschaftlich fundiert für einen hochspezialisierten, zukunftsorientierten Beruf in diesem Spezialgebiet ausgebildet.

Die Orthoptik (griechisch für richtig, gerade, beidäugig sehen) ist ein Fachgebiet der Augenheilkunde. Im Mittelpunkt der Tätigkeit stehen das Auge und das zentrale visuelle System. Orthoptist*innen sind Expert*innen für das Erkennen von Störungen des ein- und beidäugigen Sehens und für die Behandlung von funktionellen Erkrankungen der Augen und ihrer Folgen. Dabei untersuchen, behandeln und beraten sie Menschen aller Altersgruppen mit

- Sehstörungen und Sehbehinderungen
- Schielen
- Schwachsichtigkeit
- Doppelbildern
- Augenbewegungsstörungen
- Augenzittern

Im Studium lernen Sie, den orthoptischen Prozess als Teil des medizinischen Gesamtprozesses in den Bereichen Diagnostik, Therapie, Rehabilitation und Prävention zu leiten. Sie erhalten die Kompetenzen, alle Handlungsabläufe selbstständig, wissenschaftlich begründet und patient*innenorientiert durchzuführen.

Dabei agieren Sie ganzheitlich und berücksichtigen ethische, hygienische, rechtliche, interdisziplinäre, soziale und ökonomische Rahmenbedingungen.

Der Studiengang bildet – stark praxisorientiert – auf hohem und international vergleichbarem Niveau aus. Mit dem Abschluss des Bachelorstudiums erhalten Sie auch die Berufsbefähigung als Orthoptist*in im Rahmen des gesetzlichen Berufsbildes.

Berufspraktikum und Auslandsaufenthalt

Theorie und Praxis werden vom ersten bis zum sechsten Semester kontinuierlich verschränkt. Praktika in verschiedenen Bereichen finden hauptsächlich in Krankenanstalten statt und belaufen sich auf eine Gesamtdauer von 1188 Stunden. Dabei lernen Sie, unter fachlicher Anleitung Handlungsabläufe des orthoptischen Prozesses eigenständig zu planen, durchzuführen und zu evaluieren. Ab dem vierten Semester können Sie das Praktikum im Ausland absolvieren.

Jobaussichten und Karriere

Die Nachfrage nach Orthoptist*innen ist österreichweit groß: Die meisten haben bereits während des Studiums eine fixe Jobzusage. Absolvent*innen arbeiten in:

- Augenabteilungen und Spezialambulanzen in Krankenhäusern und Ambulatorien
- Augenarztpraxen
- Rehabilitationszentren
- Sehbehinderteneinrichtungen
- Freiberuflicher Tätigkeit
- Lehre & Forschung

Eine wichtige Rolle spielen auch Arbeitsfelder in der Prävention und der Rehabilitation: Dies umfasst die Augenvorsorge bei Kindern und in der Arbeitsmedizin, sowie die Versorgung von Personen mit Sehbehinderungen, Entwicklungsstörungen oder nach Hirnschädigungen.

Lehrinhalte

Grundlagen und Handlungsfelder der Orthoptik

Basierend auf der Physiologie und Pathologie des ein- und beidäugigen Sehens erwerben Sie Kenntnisse

- des orthoptischen Prozesses mit Untersuchungs- und Behandlungsmethoden
- der verschiedenen Schielformen und Sehstörungen
- der konservativen und operativen Korrektur
- von Grundlagen der Refraktion und deren Korrektur durch Brillen bzw. Kontaktlinsen

Ein spezifischer Ausbildungsschwerpunkt am Studiengang Orthoptik an der FH Salzburg ist die Neuroophthalmologie, einem Spezialgebiet der Augenheilkunde an der Schnittstelle zur Neurologie. Dabei beschäftigen Sie sich u.a. mit der Diagnostik von Augenbewegungsstörungen, die etwa nach Unfällen, Hirnverletzungen oder neurologischen Erkrankungen auftreten können.

Grundlagen aus Medizin und Psychologie

Sie erlernen medizinische Grundlagen, Anatomie und Physiologie des Menschen, insbesondere der Augen und des Gehirns, allgemeine Krankheitslehre, Augenheilkunde, Kinderheilkunde und Neurologie sowie Arzneimittellehre und Hygiene. Dazu kommen relevante Grundlagen aus den Bezugswissenschaften wie etwa der Psychologie.

Sozial-kommunikative Methoden und Anwendungen

Lehrveranstaltungen wie Kommunikation, Patient*innenführung, Interdisziplinarität und Reflexion ziehen sich durch das ganze Studium und sichern den adäquaten Umgang mit Patient*innen, im Team und mit sich selbst.

Fachübergreifende strategische Kompetenzen

Das grundsätzliche Verständnis für Qualitäts- und Projektmanagement, Recht und Ökonomie im Gesundheitswesen und betriebswirtschaftliche Grundlagen tragen dazu bei, eine hochentwickelte Gesundheitsversorgung zu gewährleisten.

Wissenschaftliches Arbeiten

In speziellen Modulen erlernen Sie Methoden und Techniken für wissenschaftliches Arbeiten, die Sie in Ihren zwei Bachelorarbeiten praktisch umsetzen.

Studienplan

Alle Details und den detaillierten Studienplan finden Sie unter:
www.fh-salzburg.ac.at/otk

1. Semester	ECTS 30 (SWS 25)
Medizinische, psychologische und ophthalmologische Grundlagen	9 (9)
Orthoptische Grundlagen: Okulomotorik, Strabismus, Sensorik, Methoden etc.	12,5 (11,5)
Einführung in Beruf und Studium	2 (2)
Wissenschaftliche Kompetenzen Grundlagen 1	2 (1,5)
Einführungspraktikum	4,5 (1,0)

2. Semester	ECTS 30 (SWS 22)
Ophthalmologie, Optometrie, Pharmakologie	8 (8)
Konkomitanter Strabismus: Klinische Bilder, Sensorik, Methodik, Case-Management	5 (5)
Orthoptisches Patient*innenmanagement: Amblyopie, Compliance, Kommunikation etc.	4 (5,5)
Wissenschaftliche Kompetenzen Grundlagen 2	2 (1,5)
Praktikum: Orthoptik, Pleoptik, Strabologie, ophthalmologische Untersuchungsmethoden	11 (2)

3. Semester	ECTS 30 (SWS 22)
Inkomitanter Strabismus: Klinische Bilder, Methodik, Case Management, Übungen)	7 (7,5)
Refraktionsbestimmung, Vorsorge, Kommunikation, inkl. Projekt	7 (7)
Wissenschaftlich Arbeiten 1: Statistik, Wissenschaftliches Schreiben etc.	6 (5,5)
Praktikum: Orthoptik, Pleoptik, Strabologie, Refraktionsbestimmung, ophthalmologische Untersuchungsmethoden	10 (2)

4. Semester	ECTS 30 (SWS 18,5)
Low Vision und Rehabilitation: Klinische Bilder, (Re-)Habilitation, Rekonstruktive Therapie, Übungen etc.	5,5 (6,5)
Orthoptik und Neurologie: Nystagmus, Neuroorthoptik, Spezielle Ophthalmologie, Methoden etc.	7,5 (7,5)
Wissenschaftlich Arbeiten 2: Foto- und Videodokumentation, Bachelorarbeit 1	6,5 (2,5)
Praktikum: Orthoptik, Pleoptik, Strabologie, Refraktionsbestimmung, Neuroophthalmologie, ophthalmologische Untersuchungsmethoden, Wahlpraktikum	10,5 (2)

5. Semester	ECTS 30 (SWS 17)
Visuelle Wahrnehmung und Rehabilitation: Geronto-Orthoptik, Neuropsychologie etc.	4 (4)
Pädiatrie: Kinderheilkunde, Kinderophthalmologie, Entwicklungsstörungen	4,5 (4,5)
Professionelles Handeln 1: Sehbelastungen am Arbeitsplatz, Spezielle Methoden, Case Management, Übungen, Englisch	7,5 (6,5)
Praktikum: Orthoptik, Pleoptik, Strabologie, Refraktionsbestimmung, Neuroophthalmologie, ophthalmologische Untersuchungsmethoden, Wahlpraktikum	14 (2)

6. Semester	ECTS 30 (SWS 12)
Professionelles Handeln 2: Case Management, Übungen, Interdisziplinäre Fallarbeit, Wahlpflichtfach	5,5 (5)
Recht und Ökonomie im Berufsumfeld	4 (4)
Wissenschaftlich Arbeiten 3 inkl. Bachelorarbeit 2	10,5 (1)
Praktikum: Orthoptik, Pleoptik, Strabologie, Neuroophthalmologie, Wahlpraktikum	10 (2)

ECTS: European Credit Transfer and Accumulation System
SWS: Semesterwochenstunden

Der abgebildete Studienplan ist eine exemplarische Übersicht.

Studieren an der FH Salzburg

Die FH Salzburg bietet beste akademische Ausbildung mit hohem Praxisbezug, die den Anforderungen von Wirtschaft und Gesellschaft entspricht. Erfahrene und qualifizierte Lehrende und Vortragende aus Wissenschaft und Praxis garantieren eine Ausbildung auf höchstem Niveau. Gemeinsam mit der erstklassigen Ausstattung unserer Hörsäle und Labore bilden sie die Basis für Ihr erfolgreiches Studium. Unsere Standorte mit insgesamt 18 Bachelor-, 15 Masterstudiengängen und diversen Weiterbildungsangeboten befinden sich in einer der schönsten Gegenden der Welt. Ob Kunst- und Architekturinteressierte, Musikfans oder Outdoorbegeisterte: In Salzburg trifft historisches Erbe auf moderne Lebenskultur.

Campus Urstein

Wissenspark

Campus Salzburg

Lernen Sie uns näher kennen:

Campus Urstein: Der moderne Campus, mit dem dazugehörigen Gutshof »Meierei« und den Räumlichkeiten im Wissenspark, liegt mitten im Grünen – nur wenige Minuten von der Stadt Salzburg entfernt. Hier befindet sich der Großteil unserer Studiengänge sowie zentrale Verwaltungseinrichtungen.

Campus Kuchl: Der Campus in zeitgemäßer Passivhausbauweise liegt im Grünen am Fuße des Tennengebirges. Hier befinden sich sechs unserer Studiengänge.

Campus Salzburg (Uniklinikum LKH): Ein Teil der Praxis und des Unterrichts für unsere gesundheitswissenschaftlichen Studiengänge werden am Uniklinikum Salzburg abgehalten.

Campus Schwarzach (Kardinal Schwarzenberg Klinikum): Der Studiengang Gesundheits- & Krankenpflege wird auch am Campus in Schwarzach (Bezirk Pongau) angeboten und bietet mit der Kardinal Schwarzenberg Akademie optimale Bedingungen für eine wissenschaftliche und praxisnahe Ausbildung.

Internationales: Sammeln Sie internationale Erfahrungen an einer unserer rund 190 Partnerhochschulen weltweit. Unser International Office unterstützt Sie bei der Organisation eines Auslandssemesters oder -praktikums.

Career Center: Wir unterstützen Studierende beim Einstieg in die Berufswelt mit kostenlosen Karriereevents und einer Job- und Praktikumsbörse. www.fh-salzburg.ac.at/career-center

Sport: Unser Sportprogramm bietet ein vielfältiges Angebot an Kursen und Trainings. Mehr unter: www.fh-salzburg.ac.at/sport

Wohnen & Studieren: Studierendenwohnheime befinden sich direkt am Campus Urstein, am Campus Kuchl und am Campus Schwarzach, sowie in der Stadt Salzburg. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte direkt an www.studentenheim.at

Erreichbarkeit: Es besteht eine ideale S-Bahn- und Busverbindung zwischen allen Standorten.

Bewerbung & Aufnahme

Daniela Baumgartner, BSc
Absolventin

»Am Beruf der Orthoptist*in gefällt mir die Arbeit mit Patient*innen unterschiedlicher Altersgruppen sowie die hohe Eigenverantwortlichkeit bei der Behandlung. Der Praxisanteil des Studiums ermöglichte es mir, sofort nach dem Abschluss ins Berufsleben einzusteigen.«

Studienart: Vollzeit
Dauer: 6 Semester
Abschluss: Bachelor of Science in Health Studies (BSc)
Studienplätze alle 3 Jahre: 12 – nächster Start 2027/28
Standorte: Campus Urstein, Campus Salzburg (Uniklinikum LKH)
Kosten: 363 Euro pro Semester + ÖH-Beitrag
Weiterbildung: Verschiedene Spezialausbildungen bzw. Masterstudien

Zugangsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife *oder*
- Studienberechtigungs- / Berufsreifeprüfung *oder*
- Einschlägige berufliche Qualifikation[1] *oder*
- Deutsche Fachhochschulreife im Bereich Sozialwesen

[1] Über Zusatzprüfungen entscheidet die Studiengangsleitung.

Aufnahmeverfahren

1. Online-Bewerbung auf der Website der FH Salzburg unter: www.fh-salzburg.ac.at/online-bewerbung
2. Assessment und persönliches Aufnahmegespräch an der FH Salzburg

Aktuelle Termine und Fristen finden Sie auf unserer Website.

Weiterführende Informationen
www.fh-salzburg.ac.at/otk

Kontakt
Fachhochschule Salzburg GmbH
Urstein Süd 1, 5412 Puch / Salzburg
T +43 50 2211-6040
office.gw@fh-salzburg.ac.at
www.fh-salzburg.ac.at

Gedruckt nach der Richtlinie »Druckerzeugnisse« des Österreichischen Umweltzeichens, Offset 5020, UW-Nr. 794

Eine Einrichtung von:

Akkreditiert durch:

Fotocredits
Titelseite: FH Salzburg/Neumayr
Innenseiten: FH Salzburg/Neumayr
Einschlagseite: FH Salzburg/Wildbild

Stand: 2024/09; vorbehaltlich Änderungen und Druckfehler